

Vorwort	5
TEIL I: GRUNDLAGENWISSEN	
1. Obligatorische Schwerpunktthemen	8
1.1 Epochenumbruch 18./19. Jahrhundert – unter besonderer Berücksichtigung der Entwicklung des Dramas	8
1.1.1 Erläuterungen zum Epochenumbruch 18./19. Jahrhundert	8
1.1.2 Friedrich Schiller, <i>Kabale und Liebe</i> (1784)	12
1.1.3 Johann Wolfgang von Goethe, <i>Iphigenie auf Tauris</i> (1786)	23
1.2 Epochenumbruch 19./20. Jahrhundert – unter besonderer Berücksichtigung der Entwicklung epischer Texte	31
1.2.1 Erläuterungen zum Epochenumbruch 19./20. Jahrhundert	31
1.2.2 Franz Kafka, <i>Der Proceß</i> (1915/1925)	35
1.2.3 Literarische Beispiele der Neuen Sachlichkeit: Romanauszüge / Erzähltextrte von Erich Kästner, Hans Fallada, Marieluise Fleißer oder Irmgard Keun	53
Die Neue Sachlichkeit	53
Hans Fallada (1893–1947)	55
Erich Kästner (1899–1974)	58
Marieluise Fleißer (1901–1974)	59
Irmgard Keun (1905–1982)	61
1.2.4 Joseph Roth, <i>Hiob</i> (1930)	64
1.3 Gegenwartsliteratur (2. Hälfte des 20. Jahrhunderts)	77
1.3.1 Zeitgeschichtlicher und historischer Hintergrund	77
1.3.2 Wolfgang Koeppen, <i>Tauben im Gras</i> (1951)	78
1.4 Lyrik der Romantik, des Expressionismus und der jüngsten Gegenwart (etwa ab 1990)	84
1.4.1 Lyrik der Romantik	84
1.4.2 Lyrik des Expressionismus	87
1.4.3 Lyrik der jüngsten Gegenwart (etwa ab 1990)	90
1.5 Spracherwerb und Sprachentwicklung	93
1.5.1 Phylogenetischer Spracherwerb: Ursprung der Sprache Johann Gottfried Herder, <i>Abhandlung über den Ursprung der Sprache</i> (1772) – Auszüge aus I. Teil, 1. und 2. Abschnitt	93
1.5.2 Ontogenetischer Spracherwerb: Sprachentwicklung	96
1.5.3 Spracherwerbstheorie	96
1.6 Aspekte des Sprachwandels in der Gegenwart: Einfluss neuer Medien; Mehrsprachigkeit	98
1.6.1 Sprachwandeltheorien	98
1.6.2 Übersicht: Sprache – Denken – Wirklichkeit	101
1.6.3 Mehrsprachigkeit	102

1.7 Sprachkritik, Sprachskepsis, Sprachnot	103
1.7.1 Hugo von Hofmannsthal, Chandos-Brief – in Auszügen (als gemeinsamer Basistext)	104
1.7.2 Gedichte und Sachtexte zum Thema	106
2. Verknüpfungsaspekte	107
2.1 Psychologischer Aspekt: Individuation und Sozialisation	107
2.2 Genderaspekt	114
2.2.1 Die Rolle des Mannes in der Gesellschaft	114
2.2.2 Die Rolle der Frau in der Gesellschaft	118
2.3 Literarhistorischer Aspekt: Die literarische Entwicklung als Pendelbewegung zwischen Ratio und Sensus (Epochenmerkmale)	122
2.4 Thematische Aspekte	125
2.4.1 Liebe als literarisches Motiv	125
2.4.2 Schuld als literarisches Motiv	129
2.4.3 Der Künstler als literarisches Motiv	134
2.4.4 Das Komische als literarisches Motiv	137
2.5 Gattungstheoretische Aspekte	141
2.5.1 Der Wandel der Dramentheorie im Epochenumbruch 18./19. Jahrhundert	141
2.5.2 Die Rolle des Erzählers	142

TEIL II: Übungsaufgaben

Hinweise, Tipps und Lösungsmöglichkeiten

1. Die Aufgabenstellungen im Abitur	146
2. Übungsaufgaben	150
2.1 Abiturprüfung Übungspaket I	150
2.2 Lösungsvorschläge zum Übungspaket I	157
2.3 Abiturprüfung Übungspaket II	172
2.4 Lösungsvorschläge zum Übungspaket II	179
Literaturverzeichnis	194
Stichwortverzeichnis	195